



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) **EP 1 004 531 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
**23.08.2000 Patentblatt 2000/34**

(51) Int. Cl.<sup>7</sup>: **B65H 45/14**

(43) Veröffentlichungstag A2:  
**31.05.2000 Patentblatt 2000/22**

(21) Anmeldenummer: **99119475.4**

(22) Anmeldetag: **30.09.1999**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU  
MC NL PT SE**  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL LT LV MK RO SI**

(72) Erfinder: **Lehmann, Werner**  
**77793 Gutach (DE)**

(74) Vertreter:  
**Neymeyer, Franz, Dipl.-Ing. (FH)**  
**Haselweg 20**  
**78052 Villingen-Schwenningen (DE)**

(30) Priorität: **20.11.1998 DE 29820796 U**

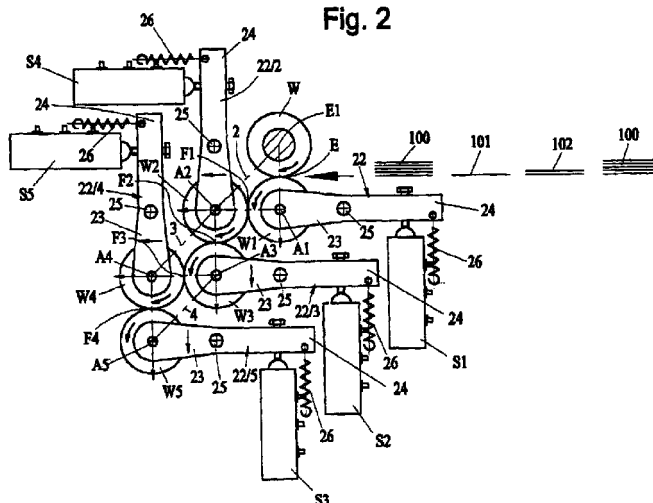
(71) Anmelder: **Mathias Bäuerle GmbH**  
**D-78112 St Georgen (DE)**

(54) **Stauchfalzmaschine mit einstellbaren Falzspaltweiten**

(57) Die Stauchfalzmaschine ist mit einer Vorrichtung versehen, mittels welcher die Falzwalzen (**W1** bis **W5**) in Abhängigkeit von der gemessenen oder rechnerisch ermittelten Dicke eines den Falzspalt (**F1** bis **F4**) durchlaufenden Papierblattes oder Stapels selbsttätig auf unterschiedliche Falzspaltweiten eingestellt werden können. Die zu verstellenden Falzwalzen sind jeweils an paarweise koaxial gelagerten Schwenkhebeln (22) gelagert, welche unter dem Einfluß von elektrisch steuerbaren Stellgliedern (**S1** bis **S5**) gegen permanente Rückstellkräfte (Feder 26) schwenkbar sind. Die Ansteuerung der Stellglieder erfolgt durch einen elek-

tronischen Prozeßrechner, der die jeweils einzustellenden Falzspaltweiten nach einem vorgegebenen Arbeitsprogramm aus gemessenen und/oder manuell eingegebenen Papierdicken oder Stapeldicken und/oder Falzarten errechnet. Die Stellglieder (**S1** bis **S5**) bestehen jeweils aus mehreren kaskadenartig reihenweise angeordneten pneumatischen Arbeitszylindern, deren Arbeitshübe sich gegenseitig addieren. Das Einstellen der Falzwalzen kann somit sehr schnell und jeweils auch temporär für eine nur kurze Zeitdauer erfolgen.

**Fig. 2**



**EP 1 004 531 A3**



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 99 11 9475

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
A	EP 0 511 488 A (BAEUERLE GMBH MATHIAS) 4. November 1992 (1992-11-04) * das ganze Dokument *	1-9	B65H45/14
A	US 4 225 128 A (HOLYOKE ROBERT H) 30. September 1980 (1980-09-30) * das ganze Dokument *	1-9	
A	US 4 032 133 A (STEFFENS CHARLES J ET AL) 28. Juni 1977 (1977-06-28) * das ganze Dokument *	1-9	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			B65H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort WIEN		Abschlußdatum der Recherche 21. Februar 2000	Prüfer Losenicky
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 99 11 9475

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

21-02-2000

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 0511488 A	04-11-1992	DE 9203930 U	02-07-1992
		JP 5201610 A	10-08-1993
		US 5242364 A	07-09-1993
US 4225128 A	30-09-1980	KEINE	
US 4032133 A	28-06-1977	KEINE	

EPO FORM P0481

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82